

AKTUELL

Interview	764
DARC bietet zivile Unterstützung an	765
Auskunftersuchen nach UIG häufen sich	765
Liste der Sonder-DOKs	766
Schulung für Ausbilder Distrikte A und P	766
SOTA Jugendpokal 2007 – die Ergebnisse	766
Horkheimer Preis 2008 – Kandidaten gesucht	767
IARU-R2-Konferenz in Brasilien beendet	767
IHY 2007–2009	767
Termine	770
Firmenporträt	773

TECHNIK

Max Perner, DM2AUO Anpassungskontrollen im Kurzwellenbereich (2)	774
Heinz Bolli, HB9KOF SAMSplus – neue Möglichkeiten für die Antennenanpassung (2)	778
Burkhard Kainka, DK7JD Software Defined Radio mit USB-Schnittstelle (2)	782
Matthias Weidle, DL1SER Magnetic UKW-Loop	785
Stefan Hüpper, DH5FFL Jörg Wernicke, DL7UJW Dipl.-Ing. Jürgen Mothes, DL7UJM Im Test: Kenwood TM-D710E	788
Dipl.-Ing. Jürgen Mothes, DL7UJM Thomas Kimpfbeck, DO3MT Im Test: Yaesu FT-450	792
Arthur Wenzel, DL7AHW Berechnung des Wirkwiderstandes eines Drahtes	796
Hans-Joachim Brandt, DJ1ZB Balun wickeln – ein Nachtrag	797
Hans Luz, DJ1ZH GPA 404 unter erschwerten Bedingungen	798



Anpassungskontrollen im Kurzwellenbereich

Im Amateurfunk dient das Stehwellenverhältnis fast ausschließlich als Gradmesser der Anpassung. Im zweiten Teil des Beitrags geht es um die Ermittlung von Impedanz und Phase auf einem Koaxialkabel. Ausgehend von theoretischen Betrachtungen wird der Aufbau eines nützlichen Gerätes für das Shack beschrieben, das sich auf zwei Leiterplatten realisieren lässt. Das Konzept ist in diskreter Technik aufgebaut – es benötigt also keinen Prozessor o.ä.

774



GPA 404 unter erschwerten Bedingungen

Die weit verbreitete Vertikalantenne GPA 404 ist für die Bänder 10–40 m ausgelegt. Sie enthält einen Sperrkreis für 10/15 m und einen weiteren für 20 m. Der Autor beschreibt in seinem Beitrag, wie sich die mechanische Konstruktion verbessern lässt.

Er machte in der Praxis die Erfahrungen, dass die Kontaktstellen durch die hohe Windlast mit der Zeit litten, sodass er selbst durch mechanische Eingriffe wieder optimale Eigenschaften schuf.

798



G5RV – auch auf 6 m nutzbar	801
Symmetrische Matchbox	801

FUNKBETRIEB

Stefan Muhl, DJ8WK OV Siegerland will hoch hinaus	802
Dennis M. Härtig, DL7RBI Studie zur Aufnahme von Telegrafiesignalen	802
Werner Rinke, DK1WER Fernmeldeübung im Vogelsbergkreis	803
Hendrik Wissmann, DG1YIV DECT-Telefone beim Contestbetrieb	803
Glossiert: Der Fortschritt	803
Rolf Schick, DL3AO Die „Beam-Antenne“	804
Rudolf Schwenger, DJ3WE In die Schweiz – der Antennen wegen	806
Walter Foag, DL4MGR Bierzelt als Gegengewicht für Groundplane	806
Gerhard Wiche, DL5NDH PureLOG v3.0 gold	807
Satelliten	808

WEITERE RUBRIKEN

Funky	809
AJW	811
Pile-Up	814
DXtra	816
Conteste KW	818
Conteste UKW	821
UKW	822
Funkwetter	825
ARDF	826
QTCs	828

CLUB

Club	830
Lokales	832
Leserbriefe	837

Die CQDL 12/07 erscheint am 27.11.07.

Einsendeschluss für die CQDL 1/08: 16.11.07



Titelbild: Auch in der eisigen Einöde der Antarktis sind Funkamateure zu finden. Das Titelbild zeigt die deutsche Station Neumeyer II. Foto: Mirko Denecke, DG9BHQ

Die Ausgabe steht unter dem Themenschwerpunkt „Deutsche OMs in der Antarktis“. Lesen Sie dazu das Interview und den Beitrag auf S. 768.